

NATURKUNDLICHE REISEBERICHTE

**Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten und Auswertungen
naturkundlicher Studien**

Heft 65

Hartwig Stobbe

Kreta
im
Herbst 2011

02. – 16. Oktober 2011

**Reisetagebuch; Vögel; Libellen, Gebietslisten;
Tagfalter, Amphibien/Reptilien; Pflanzen; Säuger. Fotos**

**Hamburg 2013
ISSN 0947-6636**

Kreta
im
Herbst 2011

02. – 16. Oktober 2011

**Reisetagebuch; Vögel; Libellen, Gebietslisten;
Tagfalter, Amphibien/Reptilien; Pflanzen; Säuger. Fotos**

Naturkundliche Reiseberichte Kreta im Herbst 2011

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Fototafeln 1 – 3	3
Tagebuch	6
Vogelkundliche Notizen	15
Libellenbeobachtungen	23
Libellen nach Gebieten	26
Botanische Notizen	32
Schmetterlinge, Heuschrecken und andere Insekten	34
Säugetiere	38
Amphibien / Reptilien	39
Literatur	40
Naturkundliche Reiseberichte	41
Impressum	44



Calopteryx splendens cretensis Megalou Potamus 13.10.2011



Orthetrum ramburii Kalamari 14.10.2011



Sympetrum fonscolombii Skourvoulis – Stausee 05.10.2011



Sympetrum meridionale Kalamaki 14.10.2011



Crocothemis erythraea Skourvoulis-Stausee 05.10.2013



Trithemis annulata Skourvoulis-Stausee 05.10.2011

Kreta: 02.10. – 16.10.2011

Tagebuch / Reiseverlauf / Wetterbericht

Sonntag: 02.10.2011

Anreise nach Hannover. Pünktlicher Abflug. Pünktliche Landung auf dem Flughafen von Heraklion. Aussteigen erfolgt recht zügig. Dann zur Gepäckabfertigung. Dort geht das Chaos los. Drei Flugzeuge gleichzeitig, vier Gepäckbänder aber alle Flugzeuge werden nur auf einem Band ausgeladen. Entsprechend lange dauert die Gepäckausgabe.

Übernahme des Fahrzeuges, die Sonne geht langsam unter. Wir richten uns auf eine Nachtfahrt ein. Die Beschilderung ist häufig in zwei Schriften (griechisch / lateinisch), aber eben nicht immer. Zum Glück haben wir ein Navi mit griechischem Kartenmaterial. Leider ist die Einstellung nicht optimal, sodass wir eine Abzweigung in Heraklion erst im dritten Anlauf finden. Dank des Navis gelingt die Orientierung auch im Dunklen, scharfe Kurven erkennt man schon auf der Karte. So kommen wir sicher nach Matala. Nur wo ist das Hotel? Die mühselige Suche nach dem Hotel hat uns schon auf Sardinien genervt. Nur diesmal haben wir nicht einmal eine Anschrift. Wir fragen uns durch und nach einer halben Stunde haben wir unser Hotel gefunden. Das Hotel ist o.K.. Das Zimmer ist sauber. Alles sehr einfach, noch die Erstausrüstung. Das Hotel könnte eine Modernisierung vertragen.

Nachdem wir ausgepackt haben, suchen wir noch eine Taverne auf, mia biera.

Und dann geht es auch schon bald ins Bett.

Es ist milde, man kann locker bekleidet draußen sitzen.

Auf der Fahrt in Heraklion hörten wir Rufe von Warzenbeißern, in Matala sind die Mittelmeergrillen aktiv und vielerorts sind Weinhähnchen zu vernehmen. Ich habe die nicht so laut in Erinnerung, aber im Bellmann steht, die kann man bis zu 50 Meter weit hören. Bis dahin hatten sie einen Arbeitsnamen: Kreta-Riesen-Weinhähnchen.

Montag: 03.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1, Käse 1, Wurst 1, Griechischer Kuchen 1, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade) erkunden wir den Ort.

Alles ist ein wenig freakig-griechisch. Hat wohl etwas mit den hier hängen gebliebenen Hippies und ihren modernen Nachfolgern zu tun. Scheint Kult hier in Matala zu sein. Der Ort hat sich wohl arrangiert, besonders weil nach unserer Einschätzung auch ehemalige Rucksacktouristen und Aussteiger hier mal wieder zu Besuch sind.

Es ist alles sehr stark auf Touristen ausgerichtet. Kleine Hotels, Tavernen, Gaststätten und die typischen Souvenirshops.

Wir trinken Kaffee (griechischen Kaffee). Die Stimmung ist jedenfalls sehr griechisch. Warm, Sonne, man sitzt im Cafe auf der Straße und schaut dem Treiben zu.

Ortsbesichtigung. Old Church.

Die Massen bewegen sich Richtung Red Beach. Warum der Strand Red Beach heißt, erfahren wir erst später. Durch den Ort folgen wir der Spur Red Beach. Wir kommen durch die Mastix-Strauchvegetation auf ein Plateau, Blick auf die Bucht mit Badestrand. Ziemlicher Abstieg. Schwarzkehlchen und Halbringschnäpper säumen

den Weg. Steil geht es bergab. Der Strand ist ein Nacktbadestrand – man passt sich an. Keine Badehose, kein Handtuch. Trocknung in der Sonne, so wie wir sie nur im Hochsommer erleben. Sonnenbrand lässt grüßen: Red Beach. Trotz der Nackten kommt das Fernglas zum Einsatz. Auf dem Meer gibt es nichts zu beobachten. Also muss das Buch her. Red Beach. Auch nach dem zweiten Abkühlungsbad muss die Trocknungsprozedur durchgehalten werden: Red Beach.

Irgendwann ist es genug. Erneuter Aufstieg, zurück nach Matala. Die erste Taverne ist unser Ziel: Mia biera.

Dann an den White Beach: Die Leute sind genau so verbrannt.

An der Steilküste besichtigen wir die Felshöhlen. Diese ursprünglichen Wohnbehausungen wurden später von den Römern als Begräbnisstätte genutzt und dann von den Hippies als Unterkünfte genutzt, bis sie dann unter Schutz gestellt wurden. Über der Ausgrabungsstätte einer römischen Siedlung sind die Höhlen noch bewohnt. Der Anblick und Zustand ist entsprechend.

Zurück in das Hotel, stadtfrein machen, mia Biera und dann schön griechisch Essen. Abends milde, tagsüber ca. 25°C, Sonne. In der Ferne Wolkentürme, im Landesinneren regnet es bestimmt.

Dienstag, 04.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 2, Käse 1, Wurst 1, Griechischer Kuchen 1, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade) besorgen wir uns erst einmal Wasser.

Dann fahren wir in den Nachbarort Psitidia, der im Reiseführer für seine Gartengestaltung gepriesen wird. Besonderes finden wir eigentlich nicht. Ein ganz normales Dorf, mit einem dezenten Tourismus, kleine Hotels und Tavernen. Die Granatäpfel fallen uns auf.

Dann besuchen wir die Ausgrabungsstätte Festos (Faistos / Phaistos). Die Eingabe dieses Ortsnamens gelingt (wie später mehrfach) nicht. Schön auf einem Hügel gelegen mit einem tollen Blick auf die umliegende Ebene. Die archäologische Anlage ist gut beschildert (griechisch / englisch), eindrucksvoll, mit Museumsshop und Cafeteria. Wir machen einen Rundgang, wundern uns über die kaum vorhandenen Eidechsen und die wenigen Schmetterlinge.

Am Komos-Beach holt uns wieder die Kultur der hängen gebliebenen Hippies ein, die Parkplatzwärterin singt sich herbei, die Strandbar macht einen recht heruntergekommenen Eindruck. Ein Althippie betreut die Liegen und Sonnenschirme. Wir suchen uns einen Stein und lesen. Unmittelbar am Strand liegt ein Ausgrabungsgebiet. Leider eingezäunt und nicht zugänglich. Die Strandnarzissen lenken angenehm von den aufgequollenen und verschmorten Nackten ab. Wir laufen den Strand einmal ab und haben einen Eindruck von der Küste nördlich von Matala. Als Absacker geht es in das Cafe Kreta – mia biera und dann in eine Taverne zum Essen.

Abends milde, tagsüber sonnig, 25°C, in der Ferne Wolkentürme, im Landesinneren regnet es.

Mittwoch, 05.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, Käse 1, Wurst 1, Griechischer Kuchen 1, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade) besorgen wir uns erst einmal

Wasser. Dann geht es über Festos nach Mori. Wir besichtigen das ethnologische Museum mit einer sehr schönen Ausstellung zur Geschichte der Umgebung. Exponate von der Landwirtschaft bis hin zu den Partisanenkämpfen gegen die deutsche Besatzungsmacht im 2. Weltkrieg macht das Leben und Arbeiten der Griechen auf Kreta deutlich.

Über eine Baustraße fahren wir zum Skourvoula – Stausee im Nordosten von Mori. Der Staudamm ist recht neu, bei Google-Earth ist der See noch nicht geflutet. Obwohl es noch nicht sehr warm ist, sind schon etliche Libellen unterwegs. Das lohnt sich richtig. Massen von Sympetren über dem See bei der Eiablage. Aber es gibt auch Vögel und Schmetterlinge. Eigenartige Geräusche aus dem Staudamm stammen von Krebsen, die zwischen den Steinen nach Nahrung suchen. Am Stausee entlang geht es nach Nordosten, an einer Bucht sind viele Wasservögel und wieder Libellen. Auf der anderen Straßenseite befindet sich ein Regenauffangbecken. Auch das hat noch viel Wasser und sofort auch Libellen. In Richtung Zaros folgen wir dem Koutsoulaki-Bach, der auch im Sommer noch viel Wasser führt. Leider – wegen der Wolken ? – keine Libellen. Den Bach muss ich mir merken.

In Zaros finden wir die Quelle mit der Forellenzucht. Es ist nur ein Betonbecken mit wenig Vegetation und vielen Fischen. Kein Libellenparadies.

Oberhalb der Forellenzucht wandern wir in die Farangi Rouvas Schlucht. Eine Quelle sprudelt, keine Libellen. Im Bach kein Wasser, obwohl der Reiseführer von Quellschlüssen auch im Sommer berichtet. Dennoch streifen Heidelibellen herum, es gibt Schmetterlinge und spärlich auch Eidechsen.

Am Ende der Wanderung kehren wir in Zaros ein, schlemmen ein Stück Kuchen. Zum Ausklang des Tages geht es nach Kalamaki an den Strand. Noch ein bisschen lesen und den Sonnenuntergang am Meer genießen.

Dann kehren wir nach Matala zurück und gehen etwas essen.

Abends milde, tagsüber sonnig, 25°C, in der Ferne Wolkentürme.

Donnerstag, 06.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, Käse 1, Wurst 1, Griechischer Kuchen 1, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade) besorgen wir uns erst einmal Wasser. Heute ist es schon morgens sehr warm. Bahnt sich ein Wetterumschwung an ? kommt die Wärme aus dem Süden ? Kommen Libellen ?

Wir fahren an die Südküste. Auf dem Weg zwischen Listaros und Moni Odigitrias steigen Gänsegeier auf. Wir besichtigen das Kloster Moni Odigitrias . Honig und Olivenöl sind unsere Beute. Weiter geht es zur Argiofarango-Schlucht. Ein langer Weg durch die trockenen Flusstäler. Felsenschwalben und Blaumerlen machen den Weg spannend. Am Ende der Schlucht liegt eine kleine Kapelle (Agio Nikilaos), dann taucht das Meer auf. Ein weitgehend leerer Strand. Auch hier haben die Besucher ihr Badezeug vergessen. Leider gibt es in diesem Tal kein Wasser.

Abends kehren wir nach Matala zurück und gehen etwas essen, schreiben Tagebuch.

Abends milde, tagsüber sonnig, 28°C, heiß.

Freitag, 07.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, Croissants, Käse 1, Wurst 1, Griechischer Kuchen 1, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade und Pfirsiche aus der Dose) besorgen wir uns erst einmal Wasser.

Wir fahren nach Gortis. Eine riesige Ausgrabungsfläche, nur ein Teil ist zugänglich. Eine alte Kathedrale, Tempelanlage und ein römisches Theater. Eindrucksvoll der Gesetzestext von Gortis. Die Leserichtung wechselt von links nach rechts. Toll ! Nett das botanische Wunder von Gortis. Das ist bestimmt nicht der Baum, wo Zeus sich vergnügt hat. Der ist viel zu jung. Aber an anderer Stelle steht ein älterer Baum, der tut es auch.

Im Museumsshop gibt es Gebäck und Kaffee.

Auf der anderen Straßenseite liegt ein alter Olivenhain und in ihm wimmelt es von Trümmern. Teilbereiche sind eingezäunt und werden noch untersucht – trotzdem sind da Touristen drin, wie dreist ist denn das ? Andere Bereiche werden noch bewirtschaftet. Da liegen noch reichlich verborgene Schätze.

Von Gortis aus geht es nach Süden an die Küste. In der kargen Landschaft gibt es einige Bewässerungstanks, die erstaunlicherweise Libellen frei sind (Agios Kirillios). Oberhalb von Krotos finden wir direkt an der Straße eine eingefasste Quelle.

Libellenkontrolle.

Der Strand von Lentas ist wenig attraktiv. Was zieht die Leute hier hin ?

Abends kehren wir nach Matala zurück und gehen etwas essen, schreiben Tagebuch usw..

Abends milde, tagsüber sonnig, 20°C, im Landesinneren wieder Wolkentürme.

Sonnabend, 08.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, Croissants, Käse 1, Wurst 1, Griechischer Kuchen 1, Eier, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade und Pfirsiche aus der Dose) besorgen wir uns erst einmal Wasser.

Wir fahren durch die Mesara-Ebene nach Mires. Dort ist Wochenmarkt. Ein buntes Treiben: Schuhe, Klamotten, Haushaltsgegenstände, Lederwaren und Lebensmittel, wenige Souflaki-Grillstationen und natürlich auch lebende Tiere.

Wir fahren zum Kloster Kaliviani, bewundern die schöne gepflegte Parkanlage, vermissen aber das Cafe. Am Eingangstor füllen wir unsere leeren Wasserflaschen mit frischem (und geweihtem) Trinkwasser. Über Timbaki nach Agia Galiani. Dort soll es einen Flusslauf geben, der in das Meer mündet und eine Brücke erfordert. Das Flussbett ist total trocken. Bei Google-Earth sieht man erst die Größe dieses Wasserlaufs. Der Blick von der Brücke reicht da nicht. Weiter geht es nach Agia Pavlos, ausgedehnte Waldbrandgebiete. Muss eine schöne Landschaft gewesen sein. Es riecht noch immer verbrannt. Am geologischen Wunder sieht man gefaltete Gesteinsschichten. Sieht nett aus, aber warum das ein Wunder sein soll, keine Vorstellung. Der Tavernen-Strand wird schnell durchlaufen, ein steiler Dünenabstieg führt zu einem schönen Strand, der auch recht leer ist. Spannend sind die braungebrannten Möpse, die den Hang nicht wieder rauf kommen. Wie ist das im Sommer, wenn es richtig heiß ist ? Auf dem Rückweg nach Matala fängt es an zu regnen.

Tagsüber sonnig, 24°C, zunehmend wolkig, Regen.

Sonntag, 09.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, Croissants, Käse 1, Wurst 1, Griechischer Kuchen 1, Eier, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade und Pfirsiche aus der Dose) geht es direkt nach Heraklion.

Im Archäologischen Museum sieht man auf komprimiertem Raum die Schätze des Museums, das z.Z. renoviert wird. Viele Menschen schieben sich durch die Ausstellung. Imposante Vasen, Stierfiguren, Frauendarstellungen, die Scheibe von Festos und der Sarkophag von Agia Triada usw..

Anschließend durch das Venezianische Viertel zum Venezianischen Hafen. Es fängt an zu regnen.

Wir verlassen Heraklion und schlagen uns nach Knossos durch. Das Navi kennt Knossos nicht.

Knossos: Riesengroß, stark touristisiert. Die Führungen sollte man annehmen. Wenig informative Tafeln. Wir verzichten auf die Führung und schlagen uns so durch die Trümmer. Leider fängt es an zu regnen. Es gibt aber genug Unterstandsmöglichkeiten. In einer Schauerpause erkunden wir bei gutem Licht die Ausgrabungsstätte.

Zurück geht es nach Matala. Das Navi führt uns völlig in die Irre. Durch eine Baustelle verfahren wir uns total. Dennoch finden wir aus der Stadt heraus, haben wieder die gleichen Probleme, die Straße nach Süden zu finden, erst die Änderung der Grundeinstellung erlaubt die Kontrolle des Navis und somit eine bessere Orientierung..

Wir kommen sicher in Matala an. Es regnet.

Tagsüber bedeckt, ca. 20°C, Regen, Gewitter.

Montag, 10.10.2011

Der Regen dringt Nachts durch die Fensterrahmen in das Zimmer ein. Wir dämmen den Einstrom durch unsere Handtücher. Dennoch Frühstückten wir draußen, das Wetter scheint stabil.

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, Croissants, Käse 1, Wurst 1, Griechischer Kuchen 1, Eier, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade und Pfirsiche aus der Dose) geht es in die Mesara-Ebene

Die kleinen Trockenbäche sind tobende Rinnsale.

Wir kehren bald nach Matala zurück, setzen uns in das Cafe Kreta, trinken ein Kännchen usw.. Gewitterstürme ziehen durch Matala. Allmählich klart es auf. Wir laufen Richtung Red Beach und schauen uns die Vegetation nach dem Regen an. Die Pflanzen haben ganz schnell das Wasser aufgesogen. Die Zistrosen und die Gliedkräuter sehen schlagartig richtig frisch aus. Über dem Ausgrabungsgebiet singen Grasmücken, Schwarzkehlchen und Blaumerle sind zu hören.

Tagsüber geschlossene Wolkendecke, ca. 15°C, Regen, Gewitter, Sturm, tosende See. Nachmittags klart es auf und die Sonne bricht durch

Dienstag, 11.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, Rosinenbrötchen, Käse 1, Wurst 1, die restlichen Eier, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade) geht es in Richtung Spili und Plakias. Ab Agia Galini fahren wir durch ausgedehnte Waldbrandgebiete. Spili ist ein hübsches Bergdorf, das sich ganz auf den Tourismus eingestellt hat. Nett hergerichtet, leider total zugeparkt, obwohl es einen sehr großen Parkplatz gibt. Aber dann muss man ja zu Fuß gehen.

Von der Löwenkopfquelle fließt viel Wasser durch einen eingefassten Bachlauf. Hätte es nicht geregnet und wäre es nicht so trüb und kühl, müssten hier Libellen fliegen.

Auch unterhalb des Dorfes müsste man den Bachlauf kontrollieren, wie weit reicht das Wasser ? Wir wandern auf einem Wanderweg am Ortsrand entlang, drehen bald um und kehren am Löwenbrunnen ein. Jetzt scheint die Sonne. Leider fliegen trotzdem keine Libellen. Schöner alter Baumbestand aus Eichen und Platanen.

Durch die Kourtaliothiko Farangi Schlucht geht es Richtung Küste / Plakias. Die Schlucht ist eindrucksvoll, unten fließt sogar Wasser. Man könnte den Bach an der Kapelle erreichen, dort führt ein Fahrweg herunter.

Wir zweigen ab Richtung Piso Monti Préveli und entdecken kurz vor dem verlassenen Kloster Kato Monti Préveli den Fluss, der aus der Schlucht (?) kommt. Hier an der 1. Venezianischen Brücke führt er reichlich Wasser. Ein kleiner Wiesenbach stößt auch noch dazu. Nachdem der Libellenbestand erfasst ist, geht es weiter Richtung Küste.

Auf einem gebührenpflichtigen Parkplatz, der recht voll ist, stellen wir den Wagen ab und steigen die steile Küste runter zum Préveli Beach. Mit uns steigen etliche Leute runter, noch mehr kommen aber wieder zurück. Der Weg führt aber runter und es lohnt sich auch. Der Strand ist recht gut besucht. Ein Palmenhain lädt zum Wandern ein und man kommt immer wieder an die Lagune, die Süßwasser führt, da das eindringende Meerwasser immer wieder heraus gedrückt wird. Libellen, Bachschildkröten. Leider ist der Weg teils etwas unwegsam, ich stürze auch hin, aber Optik und Träger bleiben unbeschädigt.

Abends geht es zurück nach Matala, Absacker – mia biera.

Sonnig, kaum Wind, ca. 25°C

Mittwoch, 12.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, Rosinenbrötchen, Käse 1, Wurst 1, die restlichen Eier, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade) geht es in Richtung Festus. Wir wollen uns die weiteren minoischen Ausgrabungen in Agia Triada anschauen. Die Anlage ist verschlossen. Keine Hinweisschilder, keine Öffnungszeiten. Hier tobt er noch, der griechische Schlendrian – die Ausgrabungsanlage hätte schon seit einer Stunde geöffnet sein müssen, wie wir beim zweiten Versuch dann feststellten.

Über die Baustraße fahren wir zum Skourvoula – Stausee im Nordosten von Mori. Durch den Regen ist die Straße aufgeweicht und durch schwere Maschinen beschädigt, so dass wir Schwierigkeiten haben mit unserem Kleinwagen durchzukommen. Wir kennen aber einen alternativen Rückweg.

Am Überlauf des Stausees wimmelt es schon von Libellen und auch am Stausee selber sind wieder Unmengen von *fonscolombii* bei der Eiablage.

Anschließend fahren wir rüber nach Agia Galini. Wir schauen uns den kleinen Ort an, auch der ist hübsch restauriert worden, großer zentraler Parkplatz, aber alles ist zugeparkt. Wie muss das hier im Sommer sein. Wir laufen bis zum Lagunensee, der viel Wasser führt. Von der Brücke ist das nicht ersichtlich. Auch hier fliegen Libellen, leider nicht viele.

Südlich von Timbaki, ziemlich genau zwischen Timbaki und Kalimaki fahren wir an den Strand. Schöner Sand, im Wasser felsige Strukturen, was das Baden erschwert. Dafür sind aber auch kaum Badegäste dort. Die drängen sich – in der ferne sichtbar – am Komos-Beach. So können wir die Dünenlandschaft erwandern, den Strand erkunden, finden einen toten Gänsegeier, viele Heuschrecken. Und auch Libellen, die aus der Mesara-Ebene Richtung Küste und aufs Meer hinaus fliegen.

Abends sind wir wieder in Matala, holen im Supermarkt kalte Getränke und setzen uns an den Strand. Sundowner und mia biera. Super.

Sonnig, kaum Wind, ca. 25°C, im Landesinneren Wolkentürme

Donnerstag, 13.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, griechischer Kuchen 1, Käse 1, Wurst 1, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade, Pfirsich aus der Dose) geht es wieder in Richtung Plakias und Préveli Bucht.

Wieder fahren wir durch die eindrucksvolle Kourtalotiko Farangi Schlucht, freuen uns über die Geier und die Alpenkrähen. Am Bach, der aus der Schlucht kommt, stellen wir das Auto ab und wandern am Megalou Potamos von der 1. Venezianischen Brücke Richtung Préveli Beach. Die Beschreibung im Wanderführer ist eine Katastrophe. Dafür gibt es Libellen. Wir kommen an mehreren Stellen an den Bachlauf und finden spannende Arten. Da wir das Navi dabei haben, ist der Weg gut zu kontrollieren und wir gelangen über einen weiteren Bachlauf am Rand des Korifi-Berges an die Küste und brauchen dann nur noch über eine Felskuppe rüber zum Préveli-Beach. Eigentlich haben wir nach der langen Wanderung keine Lust mehr auf Viecher, bestellen uns in der Strand-Taverne kalte Getränke (notwendig !) und essen dann dort auch. Die Zubereitung des Huhnes ist eigenwillig, die Pommes eine Katastrophe, die Magenverstimmung die adäquate Antwort.

Der Rückweg ist mühsam, wir haben genug Wasser. Im Sommer möchte ich diese Strecke nicht machen. Viele Heuschrecken, Vögel, wenige Schmetterlinge und gelegentlich auch Libellen (*Sympetren* und *Hemianax*).

An der 1. Venezianischen Brücke kehren wir ein, löschen unseren Durst (mia biera x 2). Hier hätten wir Essen sollen, das sieht richtig lecker aus.

Zurück in Matala setzen wir uns an den Strand (mia biera, Sundowner), kehren anschließend bei Elenie ein. Der Service ist heute grottenschlecht, die Ziege dafür richtig gut.

Sonnig, kaum Wind, ca. 25°C

Freitag, 14.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, griechischer Kuchen 1, Käse 1, Wurst 1, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade, Pfirsich aus der Dose) gehen wir erst mal nach Matala, gönnen uns einen richtigen Kaffee und eine Naschigkeit. Noch mal in die Bücherei, ein weiteres Botanikbuch wird gekauft. Obwohl so wenig blüht.

Heute lassen wir es ganz ruhig angehen, wir wollen einen Strandtag einlegen. Nordwestlich von Kamilari entdecke ich eine eingefasste Quelle mit Viehtränke, der Überlauf schafft eine sumpfige Wiese mit einem kleinen Bachlauf darin. Das wäre was für den Sommer. In den Becken leben Kreta-Wasserfrösche und es fliegen Libellen. *Orthetrum ramburii*.

Dann geht es Richtung Strand. Wir suchen wieder den einsamen Strandabschnitt nördlich von Kalamaki auf. Wieder faszinieren die Massen Heuschrecken, die in den trocken-heißen Dünen leben und überleben.

Über den Salzwasserbecken hinter der Brandungszone legen Frühe Heidelibellen Eier ab, ein *Hemianax* patrouilliert über der Wasserfläche.

Aus der Mesara-Ebene fliegen wieder Libellen Richtung Meer, fliegen diesmal aber nicht auf das Meer sondern steigen bald steil auf und fliegen dann in ziemlicher Höhe wieder in das Landesinnere. Eine Südliche Heidelibelle setzt sich an unserem Leseplatz. Am Strand sind viele Sand-Laufkäfer zu beobachten und sogar etliche Schneckengehäuse liegen herum.

Zurück in Matala setzen wir uns an den Strand (mia biera, Sundowner), kehren anschließend bei Anexa ein. Der Service ist freundlich wie immer, nur was haben wir gegessen ?

Sonnig, kaum Wind, ca. 27°C, im Gebirge die üblichen Wolkentürme

Sonnabend, 15.10.2011

Nach dem Frühstück (Brot 1+2, griechischer Kuchen 1, Käse 1, Wurst 1, Cornflakes, Oliven, Honig, abgepackte Marmelade) – wir sind die letzten Gäste, nach uns macht das Hotel dicht - gehen wir erst mal nach Matala, gönnen uns einen richtigen Kaffee. Auf dem Weg nach Agia Triada halten wir noch einmal an der Quelle bei Kamilari, entdecken einen Walzenskink und an der Quelle die gleichen Frösche und Libellen, nur in höherer Individuenzahl.

In den Olivenpflanzungen nördlich von Kamilari suchen wir die minoischen Gräber Tholo Tombe, beobachten viele Schmetterlinge, überwiegend Distelfalter und finden auch einige umherstreifende Libellen.

Über Agios Ioannis (Alte Kirche mit Fresken) fahren wir nach Agia Triada – diesmal hat die Ausgrabungsstätte geöffnet. Wir erkunden das Trümmergelände, könnte man was draus machen. Das Interesse der Menschen ist vorhanden. Es fliegen auch hier einige Schmetterlinge.

Zum Einkehren fahren wir nach Festos und setzen uns in das Museumskaffee. Intensiver Schwalbendurchzug.

Zur weiteren Entspannung suchen wir den Strand nördlich Kalamaki auf. Hier ist es weiterhin schön ruhig und zu Gucken gibt es auch ein wenig.

Zurück in Matala setzen wir uns an den Strand (mia biera, Sundowner), kehren anschließend ein.

Sonnig, kaum Wind, ca. 26°C, im Gebirge die üblichen Wolkentürme. Es bezieht sich und ein Wetterumschwung kündigt sich an.

Sonntag, 16.10.2011

Das Chukarhuhn ruft im Hang, die Kaffeemaschine ist nicht dienstbereit. Wir fahren ohne Frühstück nach Heraklion, finden Dank des Navis den Flughafen schnell, nur die Beschilderung ist nicht eindeutig, gibt es mehrere Flughäfen ? War der so nah an der Stadt ? Er war. Den Mietwagen-Parkplatz zu finden, erweist sich als schwieriger. Aber es klappt dann doch alles. Der Flughafen ist knallvoll, zwei Schlangen ziehen sich durch das Abfertigungsgebäude. Jetzt wissen wir auch die Busmassen einzuschätzen. Und ständig kommen neue Busladungen dazu. Wir sind viel zu früh da. Die Information weiß noch nicht, an welchen Schalter unser Flug abgefertigt wird. Erst einmal Frühstück. Dann wird unser Flug angezeigt, wir reihen uns in die Schlange ein. Einchecken. Das Gepäck ist zu schwer. Die drei Mitreisenden vor uns haben jeder 50 Kg Übergewicht (Körpermasse), wir müssen für 2 Kg zusätzlich bezahlen. Neuer Schalter, aber ohne Schlange. Nun müssen alle ihr Gepäck vom Laufband wieder runternehmen und zum Durchleuchten bringen, erst dann kommt man in die nächste Schlange für die Personen- und Handgepäckkontrolle. Zum Glück wiegen die nicht auch noch die Fototasche. Dann geht das Warten weiter. Das Flugzeug hat Verspätung – angeblich Fluglotsenstreik in München. Der Flug ist ruhig, der Steward wieder witzig. Heraklion hat gute Sicht. Griechenland ist bedeckt. Über Kroatien reißt dann der Himmel auf und wir haben bis Hannover eine tolle Sicht.

Wetter: Matala dunstig, Landesinnere Regen, Heraklion sonnig, ca. 20°C

Vogelkundliche Notizen

Schwarzhalstaucher

05.10.2011	10	Skourvoula-Stausee
12.10.2011	4	Skourvoula-Stausee

Zwergtaucher

05.10.2011	6	Skourvoula-Stausee
12.10.2011	2	Skourvoula-Stausee

Kormoran

05.10.2011	20	Skourvoula-Stausee
------------	----	--------------------

Krähenscharbe

08.10.2011	1	Agios Pavlos
------------	---	--------------

Stockente

keine Notizen

Tafelente

05.10.2011	20	Skourvoula-Stausee
12.10.2011		Skourvoula-Stausee

Rostgans

05.10.2011	2	Skourvoula-Stausee
12.10.2011	2	Skourvoula-Stausee

Mäusebussard

04.10.2011	2	Phaistos
05.10.2011	2	Limni Botomou
10.10.2011	1	Mesara-Ebene
11.10.2011	1	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach
11.10.2011	1	Spili
12.10.2011	4	Skourvoula-Stausee
13.10.2011	2	Ammoudi Beach Korifi Berg

Adlerbussard

04.10.2011	2	Phaistos
------------	---	----------

Habichtsadler

06.10.2011	1	Moni Odigitrias und Umgebung
------------	---	------------------------------

Schelladler

12.10.2011	1	Matala
------------	---	--------

In der gängigen Bestimmungsliteratur wird der Schelladler für Kreta nicht angegeben. Im Buchladen in Matala gab es ein kleinen Führer zu den Greifen Kretas und dort wird er als unregelmäßiger Wintergast eingeordnet. Dass der Schelladler auf der Insel nicht regelmäßig erscheint, kann man an dem Verhalten der anderen Vögel erkennen. Während andere größere Greife nur von einzelnen Tieren aus ihren Revieren vergrämt wurden, kamen bei diesem Vogel aber alle Vögel aus der Umgebung und attackierten den Eindringling. Mehrere Kolkraben, Nebelkrähen und auch Greife griffen diese riesige Erscheinung fortwährend an.

Gänsegeier

06.10.2011	5	Moni Odigitrias und Umgebung
12.10.2011	1	Strand und Hinterland südlich Timbaki Totfund
13.10.2011	1	Ammoudi Beach Korifi Berg (auffliegend)
13.10.2011	10	Kourtaliotiko Farangi Schlucht fliegend

Eleonorenfalke

06.10.2011	1	Agiofarango-Schlucht
08.10.2011	3	Phaistos
15.10.2011	2	Phaistos

Am Abhang der Tempelanlage jagten diese schönen Greife nach Finkenvögeln, die sie ständig in Bewegung hielten und aufscheuchten.

Wanderfalke

09.10.2011	1	Gortis Ausgrabungsgebiet und Olivenhain
12.10.2011	1	Skourvoula-Stausee

Turmfalke

04.10.2011	1	Komos Beach
08.10.2011	1	Phaistos
09.10.2011	1	Knossos
10.10.2011	2	Mesara-Ebene
12.10.2011	2	Skourvoula-Stausee
13.10.2011	1	Ammoudi Beach Korifi Berg
15.10.2011	2	Strand und Hinterland südlich Timbaki
15.10.2011	2	Tholo Tombe bei Kamilari

Chukarhuhn

06.10.2011	1	Agiofarango-Schlucht
06.10.2011	2	Matala
07.10.2011	2	Matala
08.10.2011	1	Matala
13.10.2011	5	Ammoudi Beach Korifi Berg

Teichhuhn

05.10.2011	1	Limni Botomou
11.10.2011	1	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach
12.10.2011	6	Skourvoula-Stausee

Blässhuhn

05.10.2011	200	Skourvoula-Stausee
12.10.2011	200	Skourvoula-Stausee
13.10.2011	1	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach

Flussregenpfeifer

14.10.2011	1	Strand und Hinterland südlich Timbaki
------------	---	---------------------------------------

Mittelmeermöwe

04.10.2011	1	Komos Beach
08.10.2011	1	Agios Pavlos
12.10.2011	3	Strand und Hinterland südlich Timbaki
14.10.2011	1	Strand und Hinterland südlich Timbaki
15.10.2011		Strand und Hinterland südlich Timbaki

Felsentaube

05.10.2011	2	Rouwas Schlucht
06.10.2011	20	Agiofarango-Schlucht
10.10.2011	4	Matala
11.10.2011	4	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach
13.10.2011	6	Kourtalotiko Farangi Schlucht

Ringeltaube

05.10.2011	2	Rouwas Schlucht
------------	---	-----------------

Türkentaube

03.10.2011	2	Matala
04.10.2011	4	Matala
04.10.2011	2	Phaistos
05.10.2011	2	Limni Botomou
05.10.2011	2	Matala
05.10.2011	2	Voroi
06.10.2011	4	Matala
06.10.2011	2	Moni Odigitrias und Umgebung
08.10.2011	4	Matala
11.10.2011	3	Matala

Turteltaube

09.10.2011	1	Knossos
------------	---	---------

Mauersegler

04.10.2011	1	Matala
08.10.2011	5	Agia Triada ziehend/wandernd

Alpensegler

06.10.2011	16	Matala Schlafplatz
07.10.2011	16	Matala Schlafplatz
08.10.2011	20	Matala rufend
08.10.2011	100	Phaistos ziehend/wandernd
09.10.2011	20	Matala
11.10.2011	1	Matala rufend

Eisvogel

11.10.2011	1	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach
12.10.2011	1	Platis-River und Lagunensee

Kalanderlerche

03.10.2011	1	Matala
------------	---	--------

Haubenlerche

Täglich beobachtet. In offenen Landschaften überall präsent.

Heidelerche

06.10.2011	10	Moni Odigitrias und Umgebung singend
13.10.2011	2	Ammoudi Beach Korifi Berg singend
15.10.2011	2	Strand und Hinterland südlich Timbaki Zug n. W

Rauchschwalbe

10.10.2011	10	Matala ziehend/wandernd
13.10.2011	1	Ammoudi Beach Korifi Berg
15.10.2011	200	Phaistos Zug n. SO

Rötelschwalbe

15.10.2011	1	Phaistos Zug n. SO
------------	---	--------------------

Mehlschwalbe

13.10.2011	1	Ammoudi Beach Korifi Berg
15.10.2011	1	Phaistos Zug n. SO

Felsenschwalbe

05.10.2011	20	Limni Botomou trinkend
05.10.2011	50	Rouwas Schlucht
11.10.2011	4	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach
13.10.2011	4	Kourtalotiko Farangi Schlucht

Wiesenpieper

03.10.2011	5	Matala ziehend/wandernd
04.10.2011	5	Matala ziehend/wandernd

Rotkehlpieper

12.10.2011 mind.	1	Strand und Hinterland südlich Timbaki
------------------	---	---------------------------------------

Bachstelze

07.10.2011	3	Matala ziehend/wandernd
08.10.2011	5	Matala ziehend/wandernd
09.10.2011	35	Matala Trupp/Schwarm
10.10.2011	5	Matala ziehend/wandernd
14.10.2011	2	Strand und Hinterland südlich Timbaki

Gebirgsstelze

11.10.2011	1	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach
12.10.2011	2	Platis-River und Lagunensee

Maskenwürger

06.10.2011	1	Moni Odigitrias und Umgebung
07.10.2011	1	Quelle bei Krotos
11.10.2011	1	Matala

Seidensänger

05.10.2011	1	Koutsouliki-Bach
06.10.2011	1	Agiofarango-Schlucht
07.10.2011	1	Gortis Ausgrabungsgebiet und Olivenhain
09.10.2011	1	Knossos singend
10.10.2011	1	Matala singend
11.10.2011	1	Matala singend
12.10.2011	1	Platis-River und Lagunensee singend
13.10.2011	1	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach rufend
14.10.2011	1	Strand und Hinterland südlich Timbaki
15.10.2011	1	Strand und Hinterland südlich Timbaki singend

Mönchsgrasmücke

Viele Grasmücken waren in der Mastix-Vegetation zu hören. Meistens Warnlaute, aber auch Nachgesänge. Eine Zuordnung war meistens nicht möglich.

09.10.2011	1	Matala
10.10.2011	2	Matala rufend
11.10.2011	1	Matala rufend

Samtkopfgrasmücke

03.10.2011	1	Matala
04.10.2011	1	Phaistos
05.10.2011	10	Rouwas Schlucht
06.10.2011	10	Agiofarango-Schlucht
06.10.2011	1	Matala
06.10.2011	1	Moni Odigitrias und Umgebung
10.10.2011	1	Matala
11.10.2011	1	Matala
11.10.2011	1	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach
13.10.2011	1	Ammoudi Beach Korifi Berg

Maskengrasmücke

03.10.2011	1	Matala
------------	---	--------

Weißbartgrasmücke

04.10.2011	1	Phaistos
05.10.2011	1	Rouwas Schlucht

Grauschnäpper

03.10.2011	1	Matala
10.10.2011	1	Matala
13.10.2011	1	Ammoudi Beach Korifi Berg
14.10.2011	1	Strand und Hinterland südlich Timbaki

Halbringschnäpper

04.10.2011	1	Phaistos
10.10.2011	2	Matala

Zwergschnäpper

Eine unsichere Beobachtung aus der Mastix- Vegetation bei
Matala

Schwarzkehlchen

06.10.2011	2	Moni Odigitrias und Umgebung
07.10.2011	1	Quelle bei Krotos
10.10.2011	2	Matala
13.10.2011	1	Ammoudi Beach Korifi Berg
14.10.2011	1	Strand und Hinterland südlich Timbaki
15.10.2011	1	Strand und Hinterland südlich Timbaki
15.10.2011	1	Tholo Tombe bei kamilari

Blaumerle

05.10.2011	1	Rouwas Schlucht singend
06.10.2011	4	Agiofarango-Schlucht singend
10.10.2011	1	Matala singend
13.10.2011	1	Ammoudi Beach Korifi Berg

Steinschmätzer

05.10.2011	1	Skourvoula-Stausee
------------	---	--------------------

Hausrotschwanz

03.10.2011	2	Matala
04.10.2011	2	Matala
04.10.2011	1	Phaistos
05.10.2011	1	Matala
05.10.2011	1	Voroi
06.10.2011	2	Matala
09.10.2011	1	Matala
10.10.2011	1	Matala
13.10.2011	1	Ammoudi Beach Korifi Berg

Rotkehlchen

05.10.2011	1	Matala
05.10.2011	1	Voroi
06.10.2011	1	Agiofarango-Schlucht
06.10.2011	1	Moni Odigitrias und Umgebung
10.10.2011	1	Matala
11.10.2011	1	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach

Amsel

03.10.2011	2	Matala
04.10.2011	1	Matala
05.10.2011	1	Matala
05.10.2011	1	Voroi
06.10.2011	1	Matala
10.10.2011	1	Matala
11.10.2011	1	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach

Kohlmeise

03.10.2011	1	Matala
05.10.2011	4	Rouwas Schlucht
06.10.2011	1	Agiofarango-Schlucht
10.10.2011	1	Matala
11.10.2011	1	Matala

Blaumeise

05.10.2011	1	Rouwas Schlucht
06.10.2011	1	Agiofarango-Schlucht

Trauermeise

05.10.2011	2	Rouwas Schlucht
06.10.2011	2	Agiofarango-Schlucht
09.10.2011	1	Knossos
15.10.2011	1	Agia Triada

Grauhammer

08.10.2011	1	Agios Pavlos singend
15.10.2011	1	Tholo Tombe bei Kamilari singend

Zaunammer

11.10.2011	1	Spili singend
------------	---	---------------

Buchfink

03.10.2011		Matala
04.10.2011		Phaistos
05.10.2011		Limni Botomou
05.10.2011		Rouwas Schlucht
10.10.2011		Matala
11.10.2011		Matala
11.10.2011		Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach

Stieglitz

03.10.2011		Matala
04.10.2011		Phaistos
10.10.2011		Matala
11.10.2011		Matala

Grünling

04.10.2011	2	Phaistos
11.10.2011		Matala
15.10.2011	30	Phaistos

Hänfling

03.10.2011	1	Matala
04.10.2011	2	Matala
04.10.2011	2	Phaistos
05.10.2011	1	Matala
05.10.2011	1	Voroi
10.10.2011	1	Matala
11.10.2011	1	Matala

Weidensperling

03.10.2011		Matala
04.10.2011	100	Matala Schlafplatz
04.10.2011		Phaistos
05.10.2011		Kalamaki
05.10.2011		Limni Botomou
05.10.2011		Matala
05.10.2011		Voroi
06.10.2011		Matala
06.10.2011		Moni Odigitrias und Umgebung
09.10.2011	100	Knossos
09.10.2011	50	Matala Schlafplatz
10.10.2011		Matala
11.10.2011		Matala

Alpenkrähe

13.10.2011	6	Kourtaliotiko Farangi Schlucht
------------	---	--------------------------------

Kolkrabe

03.10.2011	4	Matala
04.10.2011	1	Phaistos
05.10.2011	1	Matala
05.10.2011	2	Rouwas Schlucht
05.10.2011	1	Voroi
06.10.2011	2	Agiofarango-Schlucht
06.10.2011	2	Matala
06.10.2011	2	Moni Odigitrias und Umgebung
08.10.2011	2	Agios Pavlos
09.10.2011	2	Matala
10.10.2011	2	Matala
11.10.2011	2	Megalou Potamos Palmensee Preveli Beach
13.10.2011	2	Ammoudi Beach Korifi Berg
13.10.2011	8	Kourtaliotiko Farangi Schlucht

Nebelkrähe

03.10.2011	4	Matala
04.10.2011	6	Phaistos
05.10.2011	3	Phaistos
06.10.2011	6	Matala
08.10.2011	4	Matala
09.10.2011	4	Matala
10.10.2011	4	Matala
11.10.2011	4	Matala
13.10.2011	8	Ammoudi Beach Korifi Berg
13.10.2011	6	Kourtaliotiko Farangi Schlucht

Dohle

09.10.2011	4	Knossos
10.10.2011	1	Matala
12.10.2011	6	Platis-River und Lagunensee
13.10.2011	10	Kourtaliotiko Farangi Schlucht

Libellenbeobachtungen

1. Calopteryx splendens cretensis

13.10.2011 5 ♂♂, 2 ♀♀ Megalou Pot., 2. Venezianische Brücke

Calopteryx s. cretensis ist eine für Kreta endemische Unterart von C. splendens und ist durch eine Flügelbinde gekennzeichnet, die vom Nodus bis zur Flügelspitze reicht..

2. Calopteryx virgo festiva

13.10.2011 1 ♀ Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke

Der letzte Nachweis von Calopteryx virgo ist über 150 Jahre alt (HAGEN 1863), eine Neubesiedlung Kretas aus dem Osten denkbar (Zusammenfassung bei STOBBE 2012).

3. Lestes parvidens

13.10.2011 2 ♂♂ Megalou Pot., 2. Venezianische Brücke

4. Erythromma viridulum

05.10.2011 10 ♂♂, 1/1 KE Skourvoulis – Stausee
12.10.2011 15 ♂♂ Skourvoulis – Stausee

5. Ischnura elegans

05.10.2011 3 ♂♂ Skourvoulis – Stausee
05.10.2011 3 ♂♂ Kleingewässer am Skourvoulis – Stausee
05.10.2011 3 ♂♂ Limni Botomou bei Zaros
11.10.2011 1 ♀ Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach
12.10.2011 5 ♂♂ Skourvoulis – Stausee, Überlauf-Auffangbecken
12.10.2011 2 ♂♂, 1 ♀ Skourvoulis – Stausee
13.10.2011 1 ♂ Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke

6. Ischnura pumilio

05.10.2011 1 ♀ E Skourvoulis – Stausee

7. Aeshna mixta

03.10.2011 1 Ex. überfliegend Matala
05.10.2011 2 ♂♂ Limni Botomou bei Zaros

8. Anax imperator

05.10.2011	8 ♂♂	Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	2 ♂♂	Kleingewässer am Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	1 ♂	Limni Botomou bei Zaros
11.10.2011	1 ♂	Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke
11.10.2011	2 ♂♂, 1 ♀ E	Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach
12.10.2011	1 ♂, 1 ♀ E	Skourvoulis – Stausee, Überlauf-Auffangbecken
12.10.2011	1 ♂, 1 ♀ E	Skourvoulis – Stausee

9. Anax parthenope

05.10.2011	5 ♂♂	Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	1 ♂	Kleingewässer am Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	1 ♂	Limni Botomou bei Zaros
11.10.2011	3 ♂♂, 1/1 KE	Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach
12.10.2011	5 ♂♂	Skourvoulis – Stausee, Überlauf-Auffangbecken
12.10.2011	2 ♂♂	Skourvoulis – Stausee

10. Anax (Hemianax) ephippiger

05.10.2011	1 ♂	Skourvoulis – Stausee
06.10.2011	2 ♂♂	Monti Odigitrias
08.10.2011	1 ♂	Argia Pavlos
12.10.2011	2	Olivenhain mit Pfützen, Platis vor Agia Galini
13.10.2011	1 ♂	Wanderweg am Korifi-Berg
14.10.2011	3	Strand zwischen Timbaki und Kalamaki
15.10.2011	1 ♂	Tholo Tombe nördlich von Kamilari
15.10.2011	1 Ex	Matala am Strand durchwandernd

11. Boyeria cretensis

11.10.2011	1 ♂	Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach
13.10.2011	2 ♂♂	Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke
13.10.2011	1 Ex	Wanderweg am Korifi-Berg (Bestimmung unsicher)

Boyeria cretensis ist ebenfalls eine für Kreta endemische Libellenart. Funde und Flugdaten passen in das bekannte Bild.

12. Crocothemis erythraea

05.10.2011	20 ♂♂	Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	3 ♂♂	Kleingewässer am Skourvoulis – Stausee
07.10.2011	1 ♂	Quelle bei Krotos
11.10.2011	1 ♂, 1/1 K	Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke
11.10.2011	2 ♂♂	Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach
12.10.2011	1 ♂	Agia Galini, Platis, Lagunensee
12.10.2011	5 ♂♂	Skourvoulis – Stausee
13.10.2011	2 ♂♂	Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke

13. Orthetrum ramburi (= Orthetrum coerulescens anceps)

11.10.2011	1 ♂	Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach
13.10.2011	2 ♂♂	Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke
14.10.2011	1/1 K	Quelle am Ortsrand von Kamilari
15.10.2011	3/1 K	Quelle am Ortsrand von Kamilari

14. Sympetrum fonscolombii

03.10.2011	3 ♂♂	Matala
04.10.2011	1 ♂	Festos (Phaistos)
05.10.2011	300 KE, 20 ♂♂, 30 ♀	Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	10 KE	Kleingewässer am Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	10	Farangi-Rouwas-Schlucht oberhalb Zaros
05.10.2011	1 ♂, 3 ♀♀	Limni Botomou bei Zaros
06.10.2011	1 ♂	Matala
06.10.2011	2 ♂♂	Monti Odigitrias
06.10.2011	5	Agiofarango-Schlucht
07.10.2011	1 ♂	Gortis
11.10.2011	1 ♀	Spili, Löwenkopfquelle
11.10.2011	1 ♂, 1/1 KE	Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke
11.10.2011	1 ♀, 1/1 KE	Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach
12.10.2011	4/4 K, Tandem	Agia Galini, Platis, Lagunensee
12.10.2011	30 KE	Skourvoulis – Stausee, Überlauf-Auffangbecken
12.10.2011	ca. 400 KE	Skourvoulis – Stausee
13.10.2011	30 KE	Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke
13.10.2011	15 Ex (Reifeflug)	Wanderweg am Korifi-Berg
14.10.2011	1 ♀	Quelle am Ortsrand von Kamilari
14.10.2011	38; KE	Strand zwischen Timbaki und Kalamaki
14.10.2011	1 ♂, 1 ♀	Matala
15.10.2011	1 ♂	Quelle am Ortsrand von Kamilari
15.10.2011	30	Tholo Tombe nördlich von Kamilari
15.10.2011	10	Argia Triada

15. Sympetrum striolatum

05.10.2011	10 KE, 1 ♀	Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	14 KE	Kleingewässer am Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	1 ♀	Farangi-Rouwas-Schlucht oberhalb Zaros
14.10.2011	1 ♂	Strand zwischen Timbaki und Kalamaki

16. Sympetrum meridionale

14.10.2011	1 ♂	Strand zwischen Timbaki und Kalamaki
------------	-----	--------------------------------------

17. *Trithemis annulata*

05.10.2011	2 ♂♂, 2 ♀, 1 ♂ jung	Skourvoulis – Stausee
05.10.2011	1 ♂	Kleingewässer am Skourvoulis – Stausee
11.10.2011	12 ♂♂, 1/1 K, 1 ♀	Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke
11.10.2011	4 ♂♂	Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach
12.10.2011	1 ♂	Agia Galini, Platis, Lagunensee
12.10.2011	20 ♂♂, 1 ♀ E, 2/2 K	Skourvoulis – Stausee, Überlauf-Auffangbecken
12.10.2011	20 ♂♂	Skourvoulis – Stausee
13.10.2011	10 ♂♂, 1/1 K	Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke
14.10.2011	1 ♂	Strand zwischen Timbaki und Kalamaki

18. *Trithemis arteriosa*

05.10.2011	5 ♂♂	Skourvoulis – Stausee
12.10.2011	3 ♂♂	Skourvoulis – Stausee, Überlauf-Auffangbecken

Trithemis arteriosa kommt im politischen Europa nur auf den westlichen Kanarischen Inseln vor. Für das geografische Europa stellt diese Beobachtung einen Neunachweis dar. Da es sich nur um Sichtbeobachtungen handelt, stehen sichere Belege noch aus (STOBBE 2012)

Libellen nach Gebieten

Matala

34°59'42,4" N / 24°44'58,0" E

Aeshna mixta	03.10.2011	1 Ex. überfliegend
Sympetrum fonscolombii	03.10.2011	3 ♂♂
Sympetrum fonscolombii	14.10.2011	1 ♂, 1 ♀
Anax (Hemianax) ephippiger	15.10.2011	1 Ex

Festos (Phaistos)

35°3'12,4" N / 24°48'36,7" E

Sympetrum fonscolombii	04.10.2011	1 ♂
------------------------	------------	-----

Skourvoulis – Stausee

35°5'40,2" N / 24°51'8,5" E

Erythromma viridulum	05.10.2011	10 ♂♂, 1/1 KE
Ischnura elegans	05.10.2011	3 ♂♂
Ischnura pumilio	05.10.2011	1 ♀ E
Anax imperator	05.10.2011	8 ♂♂
Anax parthenope	05.10.2011	5 ♂♂
Anax (Hemianax) ephippiger	05.10.2011	1 ♂
Crocothemis erythraea	05.10.2011	20 ♂♂
Sympetrum striolatum	05.10.2011	10 KE, 1 ♀
Sympetrum fonscolombii	05.10.2011	300 KE, 20 ♂♂, 30 ♀♀
Trithemis arteriosa	05.10.2011	5 ♂♂
Trithemis annulata	05.10.2011	2 ♂♂, 2 ♀♀, 1 ♂ jung
Ischnura elegans	12.10.2011	2 ♂♂, 1 ♀
Erythromma viridulum	12.10.2011	15 ♂♂
Anax imperator	12.10.2011	1 ♂, 1 ♀ E
Anax parthenope	12.10.2011	2 ♂♂
Crocothemis erythraea	12.10.2011	5 ♂♂
Sympetrum fonscolombii	12.10.2011	ca. 400 KE
Trithemis annulata	12.10.2011	20 ♂♂

Kleingewässer am Skourvoulis – Stausee 35°5'58.4" N / 24°51'6.4" E

Regenwasserauffangbecken mit reichlicher Ufervegetation.

Ischnura elegans	05.10.2011	3 ♂♂
Anax imperator	05.10.2011	2 ♂♂
Anax parthenope	05.10.2011	1 ♂
Crocothemis erythraea	05.10.2011	3 ♂♂
Sympetrum striolatum	05.10.2011	14 KE
Sympetrum fonscolombii	05.10.2011	10 KE
Trithemis annulata	05.10.2011	1 ♂

Überlauf-Auffangbecken am Skourvoulis – Stausee 35°5'30,9" N / 24°51'1,7" E

Sehr stark verkrautetes Stillgewässer. Schwer zugänglich (verschlammt).

Ischnura elegans	12.10.2011	5 ♂♂
Anax imperator	12.10.2011	1 ♂, 1 ♀ E
Anax parthenope	12.10.2011	5 ♂♂
Sympetrum fonscolombii	12.10.2011	30 KE
Trithemis annulata	12.10.2011	20 ♂♂, 1 ♀ E, 2/2 K
Trithemis arteriosa	12.10.2011	3 ♂♂

Limni Botomou bei Zaros 35°8'24,5" N / 24°54'40,1" E

Eingefasste Quelle, die einen großen Teich bildet. Forellenzuchtgewässer.

Ischnura elegans	05.10.2011	3 ♂♂
Aeshna mixta	05.10.2011	2 ♂♂
Anax imperator	05.10.2011	1 ♂
Anax parthenope	05.10.2011	1 ♂
Sympetrum fonscolombii	05.10.2011	1♂, 3 ♀♀

Megalou Potamus, 1. Venezianische Brücke 35°10'26,1" N / 24°27'58,8" E

Stark beschatteter Bach, stark strömend, klar, Sandgrund. Hinter der ersten Venezianischen Brücke führt eine Straßenbrücke über den Bach, danach wird er ein wenig angestaut, sodass ein kleiner Teich entsteht. Ganzjährig Wasser führend.

Anax imperator	11.10.2011	1 ♂
Crocothemis erythraea	11.10.2011	1 ♂, 1/1 K
Sympetrum fonscolombii	11.10.2011	1♂, 1/1 KE
Trithemis annulata	11.10.2011	12 ♂♂, 1/1 K, 1 ♀ E
Calopteryx virgo festiva	13.10.2011	1 ♀ überfliegt die Straßenbrücke
Ischnura elegans	13.10.2011	1 ♂
Boyeria cretensis	13.10.2011	2 ♂♂
Crocothemis erythraea	13.10.2011	2 ♂♂
Orthetrum ramburii	13.10.2011	1 ♂
Sympetrum fonscolombii	13.10.2011	30 KE
Trithemis annulata	13.10.2011	10 ♂♂, 1/1 K

Megalou Potamus, Einmündung Nebenbach vor 2. Venezianischer Brücke

35°10'17,2" N / 24°28'12,7" E

Calopteryx splendens cretensis	13.10.2011	5 ♂♂, 2 ♀♀
Lestes parvidens	13.10.2011	2 ♂♂

Megalou Potamus, Palmenhain-See Préveli-Beach 35°9'21,2" N / 24°28'21,0" E

Der Bach bildet an der Küste eine Strandlagune. Die Wasserführung ist so stark, dass eindringendes Salzwasser immer wieder heraus gedrückt wird. Im Bereich der Lagune stark eutrophiert. Der Einfluss ist immer noch ein stark strömender, klarer Bergbach. An dem felsigen Bachtteil patrollierte Boyeria, drehte im Bereich der vegetationsreicheren Lagune sofort ab und zog den Bergbach wieder aufwärts. Eisvogel, Gebirgsstelze, Balkan-Bachschildkröte.

Ischnura elegans	11.10.2011	1 ♀
Anax imperator	11.10.2011	2 ♂♂, 1 ♀ E
Anax parthenope	11.10.2011	3 ♂♂, 1/1 KE
Boyeria cretensis	11.10.2011	1 ♂
Crocothemis erythraea	11.10.2011	2 ♂♂
Orthetrum ramburii	11.10.2011	1 ♂
Sympetrum fonscolombii	11.10.2011	1 ♀, 1/1 KE
Trithemis annulata	11.10.2011	4 ♂♂

Agia Galini, Platis, Lagunensee 35°5'58,3" N / 24°41'31,6" E

Wenn man den Platis oberhalb Agia Galini quert, ist er total ausgetrocknet. Dennoch bildet er hinter dem Strand einen Lagunen-See mit Süßwasser und einer ausreichenden Strömung, um das eindringende Salzwasser immer wieder herauszudrücken. Bei anderen Wetterbedingungen sicherlich viel mehr Libellenarten. Eisvogel, Gebirgsstelze.

Crocothemis erythraea	12.10.2011	1 ♂
Sympetrum fonscolombii	12.10.2011	4/4 K, Tandem
Trithemis annulata	12.10.2011	1 ♂

Wanderweg am Korifi-Berg zum Préveli-Beach

Sehr trockene Landschaft. Dennoch ein kleiner Bach ziemlich am Ende des Wanderweges, der scheinbar ganzjährig Wasser führt (Frösche). Boyeria an diesem Bach durchziehend, die anderen Libellen umherstreifend.

Anax (Hemianax) ephippiger	13.10.2011	1 ♂
Boyeria cretensis	13.10.2011	1 Ex (Bestimmung unsicher)
Sympetrum fonscolombii	13.10.2011	15 Ex (Reifeflug)

Strand zwischen Timbaki und Kalamaki 35°2'54,6" N / 24°45'18,6" E

Im Hinterland muss es Wasser geben. Viele wandernde Libellen.

Anax (Hemianax) ephippiger	14.10.2011	1 ♂ südwärts über Küstenlagunen
Anax (Hemianax) ephippiger	14.10.2011	2 Ex Mesara-Ebene westwärts übers Meer
Sympetrum fonscolombii	14.10.2011	8 KE im Salzwasser 1/1 KE über Süßwasserpfütze 20 am Strand Zug nach W übers Meer
Sympetrum meridionale	14.10.2011	1 ♂
Trithemis annulata	14.10.2011	1 ♂

Quelle am Ortsrand von Kamilari (westlich) 35°2'16,8" N / 24°47'3,3" E

Eingefasste Quelle am Ortsrand vom Kamilari. Trinkwasserquelle, unterhalb Viehtränke. Das überlaufende Wasser lässt die angrenzende Wiese versumpfen. Ganzjährig Wasser führend.

Orthetrum ramburii	14.10.2011	1/1 K
Sympetrum fonscolombii	14.10.2011	1 ♀
Orthetrum ramburii	15.10.2011	3/1 K
Sympetrum fonscolombii	15.10.2011	1 ♂

Tholo Tombe nördlich von Kamilari 35°2'43,0" N / 24°47'11,5" E

Ausgrabungsgebiet nordwestlich von Kamilari. Oliven-Hain. Viele Schmetterlinge, die über den blumenreichen Ruderalflächen fliegen: Weißlinge, Distelfalter.

Anax (Hemianax) ephippiger	15.10.2011	1 ♂, jagend
Sympetrum fonscolombii	15.10.2011	30

Agiofarango- Schlucht 34°56'3,8" N / 24°46'46,9" E

Langgestrecktes Trockental, Fahrweg für PKW kaum geeignet. Wir sind also nicht zum Parkplatz gefahren, haben das ganze Tal erwandert. Kurze aber eindrucksvolle Schlucht, schöne alte Olivenbäume.

Umherstreifende Heidelibellen.

Blaumerle, Felsenschwalbe.

Rouwas-Schlucht**35°9'22,0" N / 24°54'21,6" E**

Abwechslungsreiche Schlucht, Schotterhänge, Platanenwäldchen, steile Schluchten, Geröllfelder. Relativ stark frequentiert, viele Wanderer. Dafür aber ein gut ausgeschilderter Wanderpfad. Die in den Reiseführern angesprochen Quellhänge haben wir nicht gefunden. Wir sind aber auch nicht die ganze Schlucht abgelaufen.

Felsenschwalben. Spärlich Eidechsen.

Am Wegesrand umherstreifende Libellen:

Sympetrum striolatum	1 ♀	05.10.2011
Sympetrum fonscolombii	10	05.10.2011

Argia Triada**35°3'32,9" N / 24°47'34,2" E**

Ausgrabungsgelände

Argia Pavlos**35°6'10.1" N / 24°33'43.7" E**

Badestrand, Sanddüne

Krotos (eingefasste Quelle)**34°57'33,6" N / 24°57'3,6" E**

Quelle am Straßenrand, Trinkwasserentnahme, Viehtränke, Wasserbassins talabwärts. Durch Wasserverluste entstehen sumpfige Flächen.

Crocothemis erythraea	1 ♂	07.10.2011
-----------------------	-----	------------

Gortis**35°3'48.9" N / 24°56'49.8" E**

Ausgrabungsgelände; viele Besucher, wunderschön der Gesetzestext von Gortis, spannend die Lesart, von rechts nach links, von links nach rechts, immer wechselnd

Sympetrum fonscolombii	1 ♂	07.10.2011
------------------------	-----	------------

Spili**35°13'13.7" N / 24°31'58.6" E**

Hübscher Bergort eingebettet in mediterraner Laubwaldvegetation. Eine angenehme Abwechslung nach den ausgedehnten Waldbrandgebieten und den kurzgefressen Hängen. Leider ist die Strecke stark frequentiert, Reisende von der Nordküste müssen alle hier durch. Entsprechend ist der Ort auch auf die Busse eingerichtet und den Löwenbrunnen muss man sich ja wohl angeschaut haben. Leider ist es Wolken verhangen und wir sehen nur eine Libelle:

Sympetrum fonscolombii	1 ♀	11.10.2011
------------------------	-----	------------

Lentas**34°55'54,5" N / 24°55'25,0" E**

Sehr kleiner Badeort. Strand schmal und unmittelbar vor dem Ort. Für Menschen, die die kurzen Wege bevorzugen. Keine Beobachtungen.

Monti Odigitrias34°58'26,2" N / 24°47'58,3" E

Isoliert liegendes Kloster auf einer Bergkuppe mit einer schönen Rundschau über die umgebende Landschaft. Das Kloster kann besichtigt werden. Eine nette Sammlung alter Geräte für die Bewirtschaftung und Ölgewinnung. Ein Wasserreservoir wurde von uns nicht aufgesucht. Man hätte durch die Gärten des Klosters laufen müssen. Aber im Umfeld des Klosters streifen verschiedene Libellen umher.

Anax (Hemianax) ephippiger	2 ♂♂	06.10.2011
Sympetrum fonscolombii	2 ♀♀	06.10.2011

Mesara-Ebene35°1'9,6" N / 24°51'28,5" E

Stark landwirtschaftlich geprägte Schwemmlandebene. Kornkammer Kretas. Viele Oliven, Zitrusfrüchte, Malvenkulturen und Kürbisse im Schatten der Oliven. Bewässerungsland. Das Wasser fehlt natürlich in den Oberflächengewässern. Laut Karte diverse Brunnen und Wassertanks. Wurden von uns nicht kontrolliert, da das Wetter viel zu schlecht war. Durch den Regen sind die Trockenbäche reißende Bäche geworden.

Kourtalotiko-Schlucht35°11'59,9" N / 24°27'56,8" E

Imposante Schlucht. Oben kreisen die Geier und unten arbeitet sich der Kourtalotiko durch sein Flussbett. Der Bach führt ganzjährig Wasser. Am Megalou Potamos an der 1. Venezianischen Brücke ist der Flusslauf erreichbar und führt dort erstaunlich viel Wasser. Es muss also noch ein paar weitere Bachläufe geben, die das Gewässer speisen.

In der Schlucht selbst gibt es einen Fahrweg, der zu einer Kapelle im Tal führt. Haben wir leider nicht aufgesucht. Bestimmt interessant für die kretischen Fließwasserlibellen.

Koutsouliki-Bach35°7'17,3" N / 24°52'52,4" E

Eine der beiden Bachläufe, die den Skourvoulis – Stausee speisen. Der Bach führt scheinbar ganzjährig Wasser. Bei Regen kommen dort wahre Sturzbäche herunter. Der Bachlauf ist stark beschattet, weist aber immer wieder Sonneninseln auf.

Wir haben hier keine Libellen nachgewiesen. Geeignetes Gewässer für Boyeria, Calopteryx und möglicherweise auch für Coenagrion intermedium.

Botanische Beobachtungen

Wohlfriechender Schuppenfarn -	Cheilanthes pteridioides	Preveli – Beach
Frauenhaarfarn -	Adiantum capillus-veneris	Spili
Schrittfarn -	Asplenium ceterach	Spili
Brutia-Kiefer -	Pinus brutia	Argia Triada
Mittelmeer-Zypresse -	Cypressus sempervirens	Matala
Phoenizischer Wacholder -	Juniperus phoenicea	Rouwas
Echte Kastanie -	Castania sativa	Zaros
Kermes-Eiche -	Quercus coccifera	Gortis
Steineiche -	Quercus ilex	Matala
Arkadische Eiche -	Quercus macrolepis	Spili
Flaumeiche -	Quercus pubescens	Spili
Feigenbaum -	Ficus carica	Matala
Schwarzer Maulbeerbaum -	Morus nigra	Matala
Strandknöterich -	Polygonum maritimum	Komos
Graue Gliedmelde -	Arthrocnemum macrostachyum	Matala
Knotige Mittagsblume -	Mesembryanthemum nodiflorum	Lentas
Morgenländische Platane -	Platanus orientalis	Argiofarango, Gorti
Mandelblättrige Birne -	Pyrus amygdaliformis	Korifi
Kretischer Zwergginster -	Chamaecytisus creticus	Matala
Dorniger Ginster -	Genista acanthoclada	Matala
Purpur-Platterbse -	Lathyrus latifolius	Matala
Rhizinus -	Ricinus communis	Matala
Sumpfwendel-Wolfsmilch -	Euphorbia peplis	Kamilaki
Strandwolfsmilch -	Euphorbia paralias	Komos, Kamilaki
Palisaden-Wolfsmilch -	Euphorbia characias	Spili
Baumartige Wolfsmilch -	Euphorbia dendroides	Preveli
Mastixstrauch -	Pistacia lentiscus	Matala, Lentas
Immergrüner Ahorn -	Acer sempervirens	Agiofarango
Weinrebe -	Vitis vinifera	Psitidia
Baumförmige Strauchpappel -	Lavatera arborea	Matala
Graubehaarte Zistrose -	Cistus creticus	Matala
Montpellier-Zistrose -	Cistus monspeliensis	Matala
Salbeiblättrige Zistrose -	Cistus salvifolius	Matala
Kleinblütige Tamariske -	Tamarix parviflora	Komos
Spritzgurke -	Ecballium elaterium	Tholo Tombe
Echter Feigenkaktus -	Opuntia ficus-barbarica	Festos
Granatapfelbaum -	Punica granatum	Psitidia
Feld-Mannstreu -	Eryngium campestre	Psitidia
Meerfenchel -	Crithmum maritimum	Komos
Wilder Fenchel -	Foeniculum vulgare	Matala
Quirlblättrige Heide -	Erica manipuliflora	Agia Galiani
Ölbaum -	Olea europaea	Matala
Oleander -	Nerium oleander	Matala
Großes Wintergrün -	Vinca major	Psitidia
Flachblütige Seide -	Cuscuta planiflora	Matala
Prunkwinde -	Ipomoea indica	Psitidia
Behaarte Sonnenwende -	Heliotropium hirsutissimum	Festos
Wegerichblättriger Natternkopf -	Echium plantagineum	Matala
Wolliges Brandkraut -	Phlomis lanata	Matala

Rosmarin	-	Rosmarinus officinalis	Matala
Schopflavendel	-	Lavandula dentata	Matala
Blaugrüner Tabak	-	Nicotiana glaucum	Matala
Gewelltblättrige Königskerze	-	Verbascum sinuatum	Matala
Dorniger Acanthus	-	Acanthus spinosus	Spili
Mastixdistel	-	Atractylis gummifera	Korifi
Drüsenhaarige Kugeldistel	-	Echinops spinosissimus	Psitidia
Wilde Artischocke	-	Cynara cardunculus	Korifi
Artischocke	-	Cynara scolymus	Psitidia
	-	Stachelina fruticosa	Kourtalotiko
Klebriger Alant	-	Dittrichia viscosa	Knossos
Dornige Flockenblume	-	Centaurea spinosa	Preveli
Kleinfrüchtiger Affodill	-	Asphodelus aestivus	Matala
Gewöhnliche Meerzwiebel	-	Urginea maritima	Matala
Dünen-Trichternarzisse	-	Pancratium maritimum	Komos, Lentas
Stechende Binse	-	Juncus acutus	Kamilaki
Samtgras	-	Lagurus ovatus	Preveli
Kreta-Dattelpalme	-	Phoenix theophrasti	Preveli
Bougainvillea	-	Bougainvillea glabra	Psitidia
Hibiscus	-	Hibiscus rosa-sinensis	Monti Odigitrias
Ocra	-	Hibiscus esculentus	Psitidia
Gekrümmter Krummschwanz	-	Parapholis incurva	Matala
Bärenschwanz-Königskerze	-	Verbascum arcturus	Matala
Spanisches Rohr	-	Arundo donax	Matala
Kronen-Wucherblume	-	Glebionis coronaria discolor	Matala

Schmetterlinge, Heuschrecken und andere Insekten

Schmetterlinge

Segelfalter (*Iphiclides podalirius*)

11.10.2011 2 Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke

Schwalbenschwanz (*Papilio machaon*)

04.10.2011 1 Psitidia
04.10.2011 4 Festos (Phaistos)
07.10.2011 1 Gortis
13.10.2011 1 Megalou Pot., 1. Venezianische Brücke

Admiral (*Vanessa atalanta*)

03.10.2011 2 Matala

Distelfalter (*Vanessa cardui*)

03.10.2011 10 Matala
04.10.2011 1 Festos (Phaistos)
13.10.2011 viele Wanderweg am Korifi-Berg zum Préveli-Beach
15.10.2011 100 Tholo Tombe nördlich von Kamilari
15.10.2011 10 Argia Triada

Gelber C-Falter (*Polygonia egea*)

05.10.2011 1 Farangi-Rouwas-Schlucht oberhalb Zaros
11.10.2011 2 Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach

Mountain Small White (*Pieris ergane*)

15.10.2011 10 Tholo Tombe nördlich von Kamilari

Kleiner Kohlweißling (*Pieris rapae*)

15.10.2011 Argia Triada

Großer Kohlweißling (*Pieris brassicae*)

15.10.2011 Argia Triada

Reseda-Weißling (*Pontia daplidice*)

15.10.2011 1 Argia Triada

Wandergelbling (*Colias crocea*)

05.10.2011 1 Farangi-Rouwas-Schlucht oberhalb Zaros

Zitronenfalter (*Gonepteryx cleopatra*)

11.10.2011 2 Spili

Senfweißling (*Leptidea sinapis*)

05.10.2011 1 Farangi-Rouwas-Schlucht oberhalb Zaros

Rostbinde (*Hipparchia semele*)

05.10.2011 1 Farangi-Rouwas-Schlucht oberhalb Zaros
13.10.2011 viele Wanderweg am Korifi-Berg zum Préveli-Beach

Mauerfuchs (*Lasiommata megera*)

05.10.2011 1 Farangi-Rouwas-Schlucht oberhalb Zaros
11.10.2011 2 Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach

Bläuling (*Lycaeneidae spec..*)

04.10.2011 2 ♂♂, 3 ♀♀ Festos (Phaistos)
05.10.2011 1 ♀ Skourvoulis – Stausee
15.10.2011 5, 2 Argia Triada

African Grass Blue (*Zizeeria (knysna) karsandra*)

05.10.2011 2 ♂♂ ,1 ♀ Mori, Ethnografisches Museum

Dickkopf (*Gegenes nostradamus*)

15.10.2011 2 Argia Triada

Taubenschwänzchen (*Macroglossum stellatarum*)

03.10.2011 1 Matala
08.10.2011 1 Matala

Heuschrecken

Mittelmeergrille (*Gryllus bimaculatus*)

täglich Matala

Weinhähnchen (*Oecanthus pellucens*)

täglich Matala

Südlicher Warzenbeißer (*Decticus albifrons*)

02.10.2011	Rufe	Heraklion
02.10.2011	Rufe	Mesara-Ebene
04.10.2011	Rufe	Festos (Phaistos)

Ödlandschrecke (*Oedipoda spec.*) blauflüglig (*coerulescens* ?)

07.10.2011		Agiofarango-Schlucht
13.10.2011	viele	Wanderweg am Korifi-Berg zum Préveli Beach

Ödlandschrecke (rotflüglig)

07.10.2011		Agiofarango-Schlucht
13.10.2011	viele	Wanderweg am Korifi-Berg zum Préveli Beach

Schönschrecke (*Calliptamus cf. italicus*)

13.10.2011	viele	Wanderweg am Korifi-Berg zum Préveli Beach
------------	-------	--

Nasenschrecke (*Acrida ungarica*)

12.10.2011	1	Skourvoulis – Stausee, Überlauf-Auffangbecken
------------	---	---

Andere Insekten

Gottesanbeterin (*Mantis religiosa*)

14.10.2011	1 ♀	Matala
15.10.2011	1	Tholo Tombe nördlich von Kamilari

Säugetiere

Mauswiesel (*Mustela nivalis*)

12.10.2011 Agia Galini Todfund

Steinmader (*Martes foina*)

Matala Todfund

Osteuropäischer Igel / Weißbrustigel (*Erinaceus concolor*)

Psitidia Todfund

Fledermäuse

Reptilien und Amphibien

Eidechsen

Gefleckter Walzenskink (*Chalcides ocellatus*)

15.10.2011 1 Quelle am Ortsrand von Kamilari

Kreta-Mauereidechse (*Podarcis cretensis*)

04.10.2011 1 Festos (Phaistos)

05.10.2011 2 Farangi-Rouwas-Schlucht oberhalb Zaros

13.10.2011 2 Wanderweg am Korifi-Berg zum Préveli Beach

Wasserschildkröten

Balkan-Bachschildkröte (*Mauremys rivulata*)

11.10.2011 20 Megalou Pot., Palmenhain-See Préveli-Beach

Frösche

Laubfrosch (*Hyla aborea*)

03.10.2011 mehrere Rufe Matala

04.10.2011 mehrere Rufe Matala

Kretischer Frosch (Kreta-Wasserfrosch) (*Pelophylax cretensis*)

03.10.2011 min. 1 Rufe Matala

05.10.2011 5 Skourvoulis – Stausee

05.10.2011 2 Farangi-Rouwas-Schlucht oberhalb Zaros

12.10.2011 viele Skourvoulis – Stausee, Überlauf-Auffangbecken

14.10.2011 3 Quelle am Ortsrand von Kamilari

15.10.2011 8 Quelle am Ortsrand von Kamilari

Wechselkröte (*Bufo viridis*)

13.10.2011 1 Todefund Wanderweg am Korofi-Berg zum Préveli Beach

Literatur:

Bellmann, H. (2006): Der Kosmos Heuschreckenführer, Kosmos Verlag

Dijkstra, K-D u. R. Lewington (2006): Field Guide to the Dragonflies of Britain and Europe, British Wildlife Publishing

Glandt, D. (2010): Taschenlexikon der Amphibien und Reptilien Europas, Quelle & Meyer

Schönfelder, P. u. I. (2008): Die neue Kosmos-Mittelmeerflora, Kosmos Verlag

Szijj, J. (2004): Die Springschrecken Europas, Die Neue Brehm-Bücherei 652, Westarp Wissenschaften

Svensson, L, Mullarney, K. u. D. Zetterström (2011): Der Kosmos Vogelführer, Kosmos Verlag

Stobbe, H. (2012): Besondere Libellenfunde auf Kreta im Oktober 2011. Libellula 31 (3 / 4): 251 - 256

Tolman, T. u. R. Lewington (2012): Die Tagfalter Europas und Nordwestafrikas, Kosmos Verlag

Danksagung:

Mein Dank gilt Geraldo Ihssen für die kritische Durchsicht und der Korrektur der vielen Flüchtigkeitsfehler

Naturkundliche Reiseberichte

Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten und Auswertungen naturkundlicher Studien

Die Schriftenreihe hat das Ziel, Reiseberichte, Beobachtungsdaten und Auswertungen naturkundlicher Studien zu veröffentlichen, die wegen ihres Umfangs in anderen Zeitschriften nicht veröffentlicht werden können. Die darin enthaltenen Informationen z.B. über den Zustand der besuchten Gebiete oder über die Ökologie und Ethologie der Arten, sind unseres Erachtens zu wertvoll, um sie unter den Tisch fallen zu lassen. In unserer sich rapide verändernden Welt wären sie eventuell bald unwiderrbringbar verloren. Wir würden uns freuen, wenn wir mit der Herausgabe dieser Schriftenreihe nicht nur zum Wissen über die Verbreitung der Libellen, sondern besonders auch zu Naturschutzmaßnahmen in den behandelten Gebieten beitragen würden.

Heft 1: EVA & WULF KAPPES: Zusammenstellung der Libellenbeobachtungen im Norden Griechenlands 21.6.-10.7.1982/30.6.-13.7.1983/26.6.-16.7.1984, 125 S., Gnarrenburg 1995

Heft 2: HARTWIG STOBBE: Griechenland 1985, Libellenbeobachtungen in Griechenland im Sommer 1985, 56 S., Gnarrenburg 1995

Heft 3: WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Insel Lesbos (Libellen, Lurche, Kriechtiere), 81 S., Gnarrenburg 1995

Heft 4: WOLFGANG LOPAU: Beitrag zur Kenntnis der Libellenfauna der griechischen Inseln Rhodos, Kos, Samos und Chios; Libellenbeobachtungen in den Sommern 1992, 1993 und 1994 sowie andere naturkundliche Notizen (Libellen, Lurche, Kriechtiere), 61 S., Gnarrenburg 1995

Heft 5: WOLFGANG LOPAU & ARNE WENDLER: Arbeitsatlas zur Verbreitung der Libellen in Griechenland und den umliegenden Gebieten, Rasterkarten nach den in der Literatur vorhandenen Nachweisen sowie unveröffentlichten Beobachtungen, 109 S., Gnarrenburg 1995

Heft 6: GERALDO IHSEN: Florida vom 15.03. bis 05.04.1994 - ein naturkundliches Reisetagebuch mit ausführlicher Behandlung der Libellenfunde (Odonata) - 16 Farbfotos ; GERALDO IHSEN: Libellenreise nach Florida im Herbst 1994 - Ergebnisse und Erlebnisse - Mit Beobachtungen von Säugern, Vögeln, Amphibien und Reptilien sowie Schmetterlings- und Botaniknotizen - 10 Farbfotos, 108 S., Gnarrenburg 1997

Heft 7: HARTWIG STOBBE: Libellen - Frühlingfunde in Florida 1993; GERALDO IHSEN: Ornithologische Beobachtungen aus Florida vom 4. bis 25. März 1993, 89 S., Gnarrenburg 1995

Heft 8: EVA & WULF KAPPES: Australien - Naturkundliche Reisenotizen 4. Juli - 5. August 1990 - 110 S., Gnarrenburg 1995.

Heft 9: GERALDO IHSEN, EVA & WULF KAPPES: Florida - Naturkundliche Reisenotizen 25. Dez. 1988 bis 6. Jan. 1989; GERALDO IHSEN: Naturkundliche Reisenotizen aus Florida vom 9. bis 23. März 1991, 62 S., Gnarrenburg 1997

Heft 10: WOLFGANG LOPAU: Libellenbeobachtungen in Griechenland 1989 bis 1995 - Festland, Lefkada und Peloponnes (Libellen, Lurche Kriechtiere); WOLFGANG LOPAU: Libellenbeobachtungen auf Kreta 1994 (Libellen, Lurche Kriechtiere), 60 S., Gnarrenburg 1996

Heft 11: WULF KAPPES (Hrsg.): Äthiopien - Naturkundliche Reisenotizen 20.12.1997 -4.1.1998, 126 S., Gnarrenburg 1998

Heft 12: EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Frühling im Seewinkel 15. - 23.5.1998; Winter im Seewinkel 27.12.1995 - 6.1.1996; Farbfotos, 50 S., Gnarrenburg 1998

Heft 13: EVA & WULF KAPPES: Südliche iberische Halbinsel - Naturkundliche Reisenotizen. Algarve/Portugal 22.-29.März 1997; Andalusien/Spanien: 3.-17. April 1998; 11. - 27. September 1998, 112 S., Gnarrenburg 1999.

Heft 14: EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Frühling im Seewinkel 17. - 25.4.1999; Hochsommerlicher Frühling im Seewinkel 13. - 20.5.2000, 46 S., Gnarrenburg 2000

Heft 15: EVA & WULF KAPPES: Peru, Ecuador, Galapagos. Naturkundliche Reisenotizen 12.10. -11.11.2000 89 S., Gnarrenburg 2001

Heft 16: EVA & WULF KAPPES: Vereinigte Arabische Emirate und angrenzende Oman Enklaven. Naturkundliche Reisenotizen 11. -24.3.2001 48 S., Gnarrenburg 2001

Heft 17: EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Mai im Seewinkel, Marchegg, Hohe Wand, Thayatal NP. Naturkundliche Reisenotizen 5. - 26.5.2001 50 S., Gnarrenburg 2001

Heft 18: EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Oktober im Seewinkel, March-/Thayatal, Schneeberg, Hohe Wand. Naturkundliche Reisenotizen 6. - 20.10.2001 25 S., Gnarrenburg 2001

Heft 19: WOLFGANG LOPAU & JULIA ADENA: Die Libellenfauna von Cypern. (Auswertung eigener Beobachtungsnotizen, Notizen anderer Beobachter, Museumsmaterial, Literaturdaten; kommentierte Artenliste mit Verbreitungskarten und Fotos); 73 S., Gnarrenburg 2002

Heft 20: WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Kykladen/Griechenland. (Auswertung eigener Beobachtungsnotizen und aller Literaturdaten; kommentierte Artenliste mit Verbreitungskarten und Fotos); 61 S., Gnarrenburg 2003

Naturkundliche Reiseberichte
Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten
und Auswertungen naturkundlicher Studien

- Heft 21:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, nur 1 Woche im Mai im Seewinkel, Marchegg, Hohenau, Hohe Wand. 18. – 25.5.2002 25 S., Gnarrenburg 2003
- Heft 22:** EVA & WULF KAPPES: Südwest Australien und Tasmanien. Naturkundliche Reisenotizen 15.10. – 15.11.2002 100 S., Gnarrenburg 2003
- Heft 23:** GERALDO IHSEN: Türkei; Naturkundliche Reisenotizen aus Westanatolien und Kilikien im Mai 2000. Wintergäste und Frühlingsboten an der türkischen Südküste im Februar 2003. 48 S., Gnarrenburg 2004
- Heft 24:** WULF KAPPES und H.WOLFGANG NEHLS(Hrsg.): Namibia, Botswana, Simbabwe - Naturkundliche Reisenotizen 23.10. – 20.11.2003 119 S., Gnarrenburg 2004
- Heft 25:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, erstmals im Juni im Seewinkel, Marchegg/Hohenau, NSG Thenau. 31.5. – 8.6.2003 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik, Libellenliste Neusiedler See 1977 bis 2003, Anhang: Vögel, Tagfalter, Libellen, Wetter, Neusiedler See 10. – 22. April 2003) 53 S., Gnarrenburg 2004
- Heft 26:** GERALDO IHSEN: Andalusien – Küste des Lichts. Naturkundliche Herbstreise an die südspanische Atlantikküste 1. – 8.10.1999. Vom Guadalquivir zur Costa del Sol. Zweite naturkundliche Herbstreise nach Andalusien 19. – 28.9.2003 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Amphibien, Reptilien, Säugetiere, Libellen, Schmetterlingsnotizen, Farbfotos) 46 S. Gnarrenburg 2005
- Heft 27:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Restsommer und Herbstbeginn im Seewinkel, March-/Thayaauen, NSG Thenau, Hohe Wand. 5.10. – 25.10.2004 (Kurtztagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik Ergänzungen 36 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 28:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Hochsommer und Schafskälte am und um den See. 21.5. – 7.6.2005 (Kurtztagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik, Ergänzungen) 44 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 29:** EVA & WULF KAPPES und H.WOLFGANG NEHLS: Falkland Islands, Chile (Atacama) Naturkundliche Reisenotizen. 30.12.2004 – 25.1.2005 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Pflanzen, Säugetiere, 11 Bildtafeln) 76 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 30:** EVA & WULF KAPPES: Von Malaga bis El Rocio. Frühling nach einem Extremwinter Andalusien/Spanien 18. – 27.März 2005 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Orchideen, weitere Beobachtungen) 9 Farbbilder 43 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 31:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, November am und um den See. 30.10. – 13.11.2005 Seewinkel; Leitha-Auen; NSG Thenau; Marchegg; Mexikopuszta und Bösarkany. (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Botanik, was da blühte, 1 Bildtafel) 57 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 32:** WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Jonischen Inseln/Griechenland (Keffaloniá, Kérkira (Korfu), Lefkáda und Zákynthos); WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Nördlichen Sporaden/Griechenland (Alónissos, Skíathos, Skíros und Skópelos); WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Insel Kitthira/Griechenland; 61 S. Gnarrenburg 2006
- Heft 33:** GERALDO IHSEN: Natur und Nationalparke in Nordost-Polen; Bericht zweier Reisen zur Biebrza-Niederung und zum Bialowieza Urwald im Juni 1998 und 2000. (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Libellen, Schmetterlingsnotizen, 6 Fotos) 57 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 34:** EVA & WULF KAPPES und H.WOLFGANG NEHLS: Venezuela 28.1. – 25.2.2006, Henry Pittier NP, Morrokoj, Anden, Hato el Cedral, Orinocia Lodge, Rio Caura Lodge, Ciudad Bolivar, Caripe, Vuelta Larga Lodge; (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Reptilien, Libellen, Botanik.) 80 S. Gnarrenburg 2006
- Heft 35:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos, Vogelzug und Blütenpracht, Griechenland, 18. April bis 2. Mai 2006; (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 44 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 36:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Hochsommer und Wasser im Juni in den Lacken; 17.6. – 1.7.2006; (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos;) 44 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 37:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Frühling mit Ostwind; Kühle Nächte und warme Tage; 24.3. – 8.4.2007; Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen; Wochenendbesuch Tagfalter 3.-5.8.2007 44 S., Gnarrenburg 2007
- Heft 38:** EVA & WULF KAPPES, H. WOLFGANG NEHLS: Insel Lesbos, Zweiter Besuch, Griechenland, 21. April bis 6. Mai 2007; (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 46 S., Gnarrenburg 2008
- Heft 39:** EVA & WULF KAPPES und H.WOLFGANG NEHLS: Rundreise Gambia – Senegal, Naturkundliche Reisenotizen 17.11. – 2.12.2007 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Amphibien / Reptilien, Libellen, Tagfalter, Pflanzen, Fotos) 70 S., Gnarrenburg 2008
- Heft 40:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Hochsommer am und um den See. 24.5. – 7.6.2008 (Kurtztagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 54 S., Gnarrenburg 2008
- Heft 41:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Unter der Saharawolke. 12. – 26.4.2008 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) i 55 S., Gnarrenburg 2009

Naturkundliche Reiseberichte
Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten
und Auswertungen naturkundlicher Studien

- Heft 42:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, November, Herbstanfang und viel Nebel. 8. – 21.11.2008
 Seewinkel, Leitha-Auen, NSG Thenau, Marchegg, Hohe Wand, Mexikopuszta und Bösarkany.
 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Säugetiere) 48 S.,
 Gnarrenburg 2009
- Heft 43:** GERALDO IHSEN: Naturkundliche Rundreise durch die Osttürkei. 09. – 27.06.2004
 (Reisetagebuch; Fundberichte über Vögel, Libellen, Amphibien und Reptilien) 48 S.,
 Gnarrenburg 2009
- Heft 44:** GERALDO IHSEN: Libellen (Odonata) und mehr in Florida - Bericht zweier Reisen in Schutzgebiete im
 April und November 1997. 93 S. 18 Fotoseiten Gnarrenburg 7/2009
- Heft 45:** EVA & WULF KAPPES und H. WOLFGANG NEHLS: Uganda Naturkundliche Reisenotizen 3. – 26.
 Februar 2009 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Reptilien, Pflanzen, Fotos,
 zusätzlich 1 Foto - CD mit Schmetterlingen und Libellen) 119 S., Gnarrenburg November 2009
- Heft 46:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Überall viel Wasser Seevorland und Lacken 2.-4. und 18. –
 30.5.2009 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Fotos)
 36 S., Gnarrenburg Juli 2009
- Heft 47:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, 4. – 18.5.2009 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel,
 Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 50 S., Gnarrenburg Juli 2009
- Heft 48:** GERALDO IHSEN, EVA & WULF KAPPES, H. WOLFGANG NEHLS: Venezuela, 13.11. – 6.12.2009
 Sierra de Lema, Gran Sabana, Tepuis, Anden, Hato el Cedral, Maracaibo See (Reisetagebuch; Artenlisten:
 Vögel, Säugetiere, Reptilien, Libellen, Pflanzen, Farbfotos) 68 S., Hamburg 2010
- Heft 49:** EVA & WULF KAPPES, Teneriffa, 20.12. 2003 – 3.1.2004 Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen,
 Schmetterlinge, Pflanzen, ergänzt mit botanischen Notizen von La Palma November 1997 36 S. Hamburg 2010
- Heft 50:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Mai kühl und naß. 13.-15.4. und 30. – 14.5.2010 (Tagebuch;
 Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Fotos) 44/46 S., Hamburg
 September 2010
- Heft 51:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Kühl und naß 15. – 30.4.2010 (Reisetagebuch;
 Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 46 S., Hamburg
 Juli 2010
- Heft 52:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, 15.8. – 3.9.2010 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen,
 Heuschrecken, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 51 S., Hamburg
 September 2010
- Heft 53:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Sommer und Winter, Sturm und Hagel; 23.10. –
 12.11.2010 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und
 Reptilien, Botanik Ergänzungen, 32 Fotos) 73 S., Hamburg Dezember 2010
- Heft 54:** GERALDO IHSEN: Frühling in Texas 1999 Frühling in Florida 2009 Berichte zweier naturkundlicher
 der USA; mit den Schwerpunkten Libellenfaunistik und Ornithologie 70 S. Fotos Hamburg Dezember 2010
- Heft 55:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Vegetationsfülle im kühlen Frühjahr; 4. – 18.5.2011
 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien,
 Botanik Ergänzungen, Fotos) 47 S., Hamburg Juni 2011
- Heft 56:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See Hochsommer und Grasaspekte, 20. – 29.5.2011 (Tagebuch;
 Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 23 S.,
 Hamburg Juli 2011
- Heft 57:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Hochsommer - Badezeit; 4. – 18.7.2011
 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik
 Ergänzungen, Fotos) 61 S., Hamburg Juli 2011
- Heft 58:** GERALDO IHSEN: Lykischer Libellenfrühling, Bericht über zwei naturkundliche Reisen in die
 Südwest-Türkei im April 2008 und 2011; (Fundberichte über Libellen, Säuger, Vögel, Amphibien und
 Reptilien, Schmetterlings- und Botaniknotizen) 55 S., Hamburg Juli 2012
- Heft 59:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See Sommer und weiße Lacken, 23.9. – 8.10.2011 (Tagebuch;
 Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos)
 36 S., Hamburg November 2011
- Heft 60:** EVA & WULF KAPPES: Kambodscha - Thailand 9. – 25.2.2012 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel,
 Libellen, Fotos) 62 S., Hamburg April 2012
- Heft 61:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, kein Frühling, gleich Sommer; 25.4. – 9.5.2012
 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanikliste 2006 -
 2012, Fotos) 57 S., Hamburg Mai 2012

Naturkundliche Reiseberichte
Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten
und Auswertungen naturkundlicher Studien

Heft 62: EVA & WULF KAPPES und JÜRGEN BERG: Neusiedler See seit 50 Jahren immer wieder nach Illmitz. Sommer und weiße Lacken, 18.8. – 1.9.2012 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik, Fotos) 62 S., Hamburg Oktober 2012

Heft 63: EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, nach 7 Monaten erster Regen; 21.10. – 6.11.2012 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik Ergänzungen, Fotos) 59 S., Hamburg Dezember 2012

Heft 64: GERALDO IHSEN: in Vorbereitung

Heft 65: HARTWIG STOBBE: Kreta im Herbst 2011. 02. – 16. Oktober 2011 (Reisetagebuch; Vögel; Libellen, Gebietslisten; Tagfalter, Amphibien/Reptilien; Pflanzen; Säuger. Fotos) 45 S. Hamburg Oktober 2013

Impressum:

Herausgeber: Geraldo Ihssen, Uhlenbütteler Kamp 34 22339 Hamburg

Redaktion: Geraldo Ihssen, Wulf Kappes, Hartwig Stobbe

Druck: Eigenvervielfältigung

Auflage: 30 Exemplare

Datum: 20.12.2013

Copyright: Hartwig Stobbe

Bezug: Wulf Kappes, Winsberggring 5, D-22525 Hamburg

ISSN 0947-6636

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [NATURKUNDLICHE REISEBERICHTE - Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten und Auswertungen naturkundlicher Studien](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [65](#)

Autor(en)/Author(s): Stobbe Hartwig

Artikel/Article: [Kreta im Herbst 201102. – 16. Oktober 2011. Reisetagebuch; Vögel; Libellen, Gebietslisten; Tagfalter, Amphibien/Reptilien; Pflanzen; Säuger. Fotos 1-45](#)